

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

No. 93. Montag, den 1. Oktober 1821.

Sehenswürdigkeiten der Messe.

Der Hauptgegenstand, welcher in gegenwärtiger Messe unter den verschiedenen öffentlichen Schaugebungen unsere Aufmerksamkeit vor allen andern in Anspruch nimmt, ist das ausgezeichnet schöne

P a n o r a m a
des

Aetna und der umliegenden Gegend,
aufgenommen und gemalt
von

A. Siegert,

Lehrer an der Universität zu Breslau,
(vor dem Bofeschen Garten,)

welches uns in eine der herrlichsten und imposantesten Gegenden Siciliens versetzt, wo sich die schaffende Natur in ihrem höheren, ernstern Charakter, aber auch zugleich mit zarter Mutterliebe ausgesprochen, indem sie die hehren Gebirge, deren beschneite Gipfel den Himmel küssen, hier und da mit reizender Waldung umgürtete mit der üppigsten Vegetation umsäumte und das Meer in die malerischsten Ufer goß, die sich die glücklichste Phantasie nur immer zu schaffen vermag. Groß und geisterhebend umgeben

uns hier die wundervollen Gestaltungen der Erde, und mit höchster Anmuth wird der an sich vielleicht zu gewaltige Eindruck des Großen wieder durch den zauberischen Schmuck gemäßigt, der jenen Gestaltungen aus dem unermesslichen Pflanzenreiche und dem idyllischen Leben der Erdbewohner gewährt wurde. — Doch, wir müssen unserm Gegenstande mit wenigen Worten etwas näher kommen, und versehen uns daher mit unsern geneigten Lesern im Geiste nach Sicilien in Unteritalien, in ein Land, das uns unzählbare Reisende und Dichter so bezaubernd geschildert haben, daß wir wohl mit Recht in der Phantasie jedes Gebildeten irgend ein eigenthümliches reizendes Bild davon voraussetzen dürfen. Nun, in diesem schönen Lande, und zwar in einer Gegend desselben, wo Getreide, Wein, Baumfrüchte und Gartengewächse im größten Ueberfluß und von besonderer Größe von der Kraftfülle des Bodens zeugen, und der bewundernswürdige Fleiß der Seidenraupenwelt für die Prunkgewänder aller Länder der Erde beschäftigt ist, befinden wir uns jetzt, und zwar in der Provinz Val'di Demona am Fuße, des weltbekannten Aetna, der sich durch seine häufigen Feuerauswürfe so fürchtbar und dennoch seinen Anwohnern auch wieder durch reiche Segenspenden so werth gemacht hat.

Wo wir hinschauen, da weidet sich unser Auge, zwischen Bergen und Lavahügeln, an wolkenden Saatsfeldern, Palmen- Oliven- und Feigenbäumen, in deren Nähe wir die Safranpflanze, den Rhabarber, wilden Zimmt- und Pfefferstrauch bewundern, und stärken uns durch die mannigfaltigsten Wohlgerüche, die sich aus den mittlern Regionen des Gebirges von einer außerordentlichen Menge aromatischer Gewächse zu uns hernieder senken. Wir ziehen auf unsern Maulthieren in Catania ein, einer durch vielfältige Erdbeben und Lavaüberschwemmungen oft sehr verwüsteten, aber doch nie gänzlich zerstörten Stadt, am Ufer des Meeres, deren lange und breite Gassen wir durchziehen und deren niedrige aber regelmäßig gebaute Häuser wir etwa von 30000 Menschen bewohnt finden. Nachdem wir an der Domkirche daselbst die größte und schönste Kirche von ganz Sicilien bewundert haben, besuchen wir noch die unge-

mein sehenswerthe Sammlung von Alterthümern im Benedictinerkloster, und begeben uns dann wieder in die freie, herrliche Natur zurück, wo wir unsere Richtung nach dem etwa vier Stunden weit entlegenen Dorfe und Kloster Trocastagno nehmen, und in der üppigsten Landschaft, bald unter malerischen Baumgruppen ruhend, bald in fruchtbaren Weingärten thätige und joviale Menschen finden, unter denen uns mehr als eine weibliche Schönheit nicht wenig überrascht. Unfern des Klosters ladet uns ein auf einer Höhe gelegener Weinberg durch seine Reize ganz vorzüglich ein; wir besteigen ihn, staunen über das unbeschreibliche Rundgemälde, das sich hier auf einmal vor unsern Blicken ausbreitet, und befinden uns auf dem Standpunkte, wo der Künstler sich hingerissen fühlte, was ihn ergriff, in voller Begeisterung zu entwerfen.

(Die Fortsetzung folgt.)

Ernst Müller Redakteur.

Bekanntmachungen.

Theateranzeige. Heute, den 1sten Oktober: Hamlet.

Im Magazin für Industrie und Literatur, in Leipzig, neuer Neumarkt Nr. 14, sind folgende Artikel zu haben:

C. G. Demmrich, die neueste und beste Art, mit wenigen Kosten das Rübdöl zu reinigen, für Fabriken u. Haushaltungen.

Mit 2 Kupfern. gr. 8. broch. 9 Gr.

Ellenmaas - Tabelle,

oder vergleichendes Maas von 16 der im Handel gewöhnlichsten deutschen und ausländischen Ellen. in Etui 16 Gr.

Dieses Ellenmaas giebt nicht nur richtig das Verhältniß, welches diese 16 Längenmaasse bis zu ihren kleinsten Theilen gegen einander haben, sondern es kann auch beim Kauf und Verkauf zur leichten und schnellen Berechnung jedes Preises nach diesen verschiedenen Maassen gebraucht werden.

Bekanntmachung. Fortepiano's stimmt und reparirt Wilhelm Sicker. Er wohnt im rothen Collegio, im Hofe links 2 Treppen.

Anzeige. Unterricht in den kaufmännischen Wissenschaften, besonders im Rechnen und Buchhalten, so wie in der englischen und französischen Sprache, kann man zu sehr billigen Bedingungen erhalten, und wird Herr Brohmer, Burgstraße Nr. 90, 3 Treppen hoch, die Güte haben, den hierauf Reflectirenden nähere Auskunft zu geben. Vorzüglich werden junge Leute, die sich der Handlung widmen wollen, hierauf aufmerksam gemacht.

Bekanntmachung. Endesunterzeichneter giebt sich hierdurch die Ehre, einem resp. Publikum ergebenst anzuzeigen, daß er, heute, als den 1. Oktober, im Garten der großen Funkenburg das letzte

Land- und Wasserfeuerwerk

geben wird. Jedoch wegen der anhaltenden unbeständigen Bitterung ohne Decoration.
Carl Hennig, Feuerwerker.

Bekanntmachung. Der Disponent der Samuel Bentheimischen Handlung aus Berlin, in Leipzig während der Messe in Auerbachs Hofe im Hause der Madame Quandt, ist von einem auswärtigen Handlungshause beauftragt worden, im Laufe der gegenwärtigen Michaelismesse ein sehr bedeutendes Bijouterie-Waaren-Lager in 14karathigem Gold, bestehend in den modernsten Taschenuhren, Tabatieren, Petschaften, Uhrketten, Colliers, Armbändern, Brustnadeln, Kämmen u. gänzlich aufzuräumen, und unterläßt derselbe demnächst nicht, solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

B r e m e r T a b a k .

Da ich zu dieser Messe vorzüglich mit leichten und preiswürdigen Bremer Tabaken und Cigarros, so wie holl. und Dänck. Schnupftabaken, sortirt bin, so nehme ich mir die Freiheit, mich in meinem Messlocale in der Grimm. Gasse (in dem mittelsten Gewölbe unter den Colonaden) meinen bekannten und unbekanntesten Freunden bestens zu empfehlen, und versichere denselben die beste Bedienung

C. Grofs,
so wie auch auf dem Grimm. Steinweg, unter dem weißen Engel No. 1181.

Joseph Robin, aus Paris,

hat die Ehre, hiermit anzuzeigen, daß er diese Messe verschiedene Fleckflugeln von allen Sorten zu verkaufen hat, mit welchen aus Tuch, Seide, Baumwollenzeug, auch sogar aus Hüten alle Flecken herauszumachen sind. Es ist dieses von dem ersten besten Erfolge. Sein Stand ist am Markte an der sonstigen Waage.

T h a k r a h e t S m i t h s o n ,

Fabrikanten aus Leeds und Hamburg,

empfehlen sich diese Michaelmesse mit ihrem sehr schön assortirten Lager von Bombazetts, Merinos, Coatings etc. und versprechen die möglichst billigsten Preise zu machen. Ihr Lager ist in Herrn Peter Richters Hause, Katharinenstraße Nr. 412, eine Treppe hoch.

Reisegesellschafter gesucht. Ein Herr, der seinen eigenen Wagen hat, sucht einen Reisegesellschafter nach Frankfurt am Main. Das Nähere im Hotel de Russie Nr. 11.

ENGLISCHE SHAWLS,

George Hamilton, aus Hamburg und Glasgow, empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in seidnen Shawls und schottischen Manufakturwaaren, und verspricht die billigsten Preise. Es ist, wie früher, in Herrn Peter Richters Hause, in der Katharinenstraße Nr. 412, eine Treppe hoch.

Französische Tapeten.

Fr. August Leo in Leipzig empfiehlt sich mit einem Lager der neusten und geschmackvollsten einfarbigen, gemusterten, satinirten und wollenen, reich mit Gold und Silber verzierten Tapeten aus den vorzüglichsten Fabriken Frankreichs. Ingleichen mit sehr gefälligen wohlfeilen Tapeten, das Cout. von 15 Ellen Länge und 21 Zoll Breite à 1 Thl. 8 Gr. bis 14 Gr.

Stahlzeichenfedern

zu den feinsten Situations- und andern Zeichnungen, und vergoldete Stahlschreibfedern für jede Handschrift, sind in und außer der Messe von der besten Qualität zu haben bei dem Verfertiger
M. Stoye, Hainstraße im großen Joachimsthale 3 Treppen.

Feinstes Berliner Räucherpulver,

welches im Ofen oder auf heißes Eisen gestreut den feinsten, angenehmsten und anhaltendsten Parfüm verbreitet, und allen anderen Räucherpulver vorzuziehen ist, ist zu folgenden sehr billigen Preisen zu haben:

100 Stück Zwei Lothgläser 8½ Thl.

100 Stück Vier Lothgläser 14 Thl.

100 Stück Sechs Lothgläser 18 Thl.

(Probegläser zu 2, 4 und 6 Gr.) bei größeren Parthien noch billiger bei
Th. Fricke aus Braunschweig,

im Gewölbe neben dem Eingange in Auerbachs Hof auf dem neuen Neumarkt.

Bleuler, Landschaftsmaler,

von Feuerthalen bei Schaffhausen,

empfehl't den hohen Verehrern und Freunden der Kunst seine Sammlung Gemälde à la gouache, welche die interessantesten Punkte der Schweiz in ihrer ganzen Schönheit darstellen. Seine Wohnung ist bei Frau Dr. Märckel auf dem Markte in Herrn Domherrn Bauers Hause.

Bleuler, peintre de Feuerthale de près de Schafhouse,

se recommande aux amateurs des arts, avec une collection de paysages coloriés, représentant les sites les plus pittoresques de la Suisse, peints à la gouache, d'après nature. Il loge chez Mde D Märckel, sur le Marché No. 409.

J. B. Aichet de Perpignan tien cette foire pour la première fois un assortiment de pierres de couleur, fines et fauses à juste prix. Reichsstrasse No. 545 au 1. Etage dans la Cour. Il vent aussi Bêtes à laine dits Merinos première qualité Despagne.

Wilson Burnside und Comp.,

aus NOTTINGHAM und LONDON,

Fabrikanten von englischen Spitzen,

beziehen die gegenwärtige Messe mit einem schönen assortirten Lager von englischem Spitzen- grund in allen Breiten und Längen, sowohl glatt als gemustert; ferner weiße und schwarze Spitzen = Schleier, Tücher, Shawls, Kleider, Pelserinen u. in den neuesten Mustern und zu den Fabrikpreisen.

Ihr Lager ist im Brühl Nr. 449, bei Herrn J. G. Geist, in der goldnen Gule, eine Treppe hoch.

Preis = Courant aus der Chokoladen = und Liqueur = Fabrik von W. D. Hohl in Leipzig, Fleischergasse Nr. 226.

Das Pfund à 12 Unzen.

Nr.	Artikel	à	Thl.	Gr.
1.	Extra feine Chokolade mit Vanille und Ambra	à	1 $\frac{2}{3}$	—
= 2.	Extra feine Chokolade mit Vanille	à	1 $\frac{1}{2}$	—
= 3.	Feine Chokolade mit Vanille und feinem Zimmt	à	1	—
= 4.	Feine Chokolade mit Vanille und Gewürze	à	—	20
= 5.	Extra feine Gewürz = Chokolade	à	—	16
= 6.	Feine Gewürz = Chokolade	à	—	12
= 7.	Feine mittel mit Gewürz	à	—	8
= 8.	Ordinäre oder Suppen = Chokolade	à	—	6
= 9.	Chokoladen = Kaffee	à	—	3
= 10.	Gesundheits = Chokolade ohne Gewürz	à	—	12
= 11.	Salep. Moos = Chokolade nach Doktor Ettmüller	à	—	16
= 12.	Moos = Chokolade in Körnern	à	—	12

Bestellungen auf andere Sorten und zu jeder beliebigen Form können in kurzer Zeit effectuirt werden. — Ueber Liqueure ist ein besonderer Preis = Courant.

Die Rückartsche Strohhut - Fabrik,

welche von heutigem Tage an mit einer Putz = und Mode = Waarenhandlung verbunden wird, empfiehlt sich zu dieser Michaelmesse mit einem sehr schönen Lager obiger Fabrik und allen in das Modefach passenden Artikeln, unter Versicherung billiger Preise und einer rechtlichen Bedienung, ganz ergebenst. Das Magazin ist in und außer den Messen in Auerbachs Hofe im Eingange vom Markte rechter Hand.

Joh. Carl Bertelsmann aus Bielefeld

empfehlte sich mit allen Sorten gebleichter und ungebleichter $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ breiter holländischer und Bielefelder Leinwand, so wie auch mit weißen leinenen Taschentüchern aller Art. Er verspricht die reellste Bedienung und billigsten Preise. Sein Gewölbe ist im Brühl Nr. 454, neben dem Heilbrunnen.

Extrafeine Windsorseife,

fabricirt von Amandus Herrmann.

Lagirt auf dem Thomaskirchhofe in Nr. 100, bei Madame Storl. Die Bude ist in Auerbachs Hofe, vom neuen Neumarkt herein rechter Hand.

In der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio, Peterstrasse No. 80, sind folgende Artikel billig zu haben, als:

Teleskope und Ferngläser, plattirt und in Messing, in diversen Größen.
 Theater-Perspective mit mehrern Auszügen und schöne Façon.
 Brillen, Lorgnetten und Lesegläser, für alle Augen passend.
 Feine Reißzeuge in allen Größen und richtig ajustirte Goldwaagen.
 Alle Arten Vergrößerungs-Verkleinerungs und Facetten-Spiegel.
 Englische, französische und deutsche Tuschkasten von allen Größen.
 Elfenbeinblätter für Miniaturmaler und Medaillon-Gläser von 21 bis 51 Lignen.
 Miniatur-Rahmen von allen Größen, Lioner Borst-Fisch- und Haarpinsel.
 Englische Feder-Taschen-Nasir-Tischmesser, Gabeln und Scheeren.
 Englische plattirte Waaren-Kaffee- und Thee-Service, Leuchter und dergleichen.
 Florentinische Marmor-Waaren, Vasen und dergleichen in neuestem Geschmack.
 Italienische, französische, deutsche und englische Kupferstiche in großer Auswahl.
 Venetianische Wachs- und andere Masken.
 Parfümerie, wohlriechende Wasser, Windsor-Palm-Rosen- und transparente Seife.
 Del-Gemälde von berühmten italienischen und niederländischen Meistern.
 Große Auswahl fertiger vergoldeter Leisten zu Gemälde-Kupferstich- und andern Einfassungen, in 20 diversen Breiten, Mustern und Preisen.

Bei Abr. Hertzog in der Grimmaschen Gasse, der Löwenapotheke gegenüber, sind nebst allen andern Sorten Weinen, Rums und Liqueurs auch nachfolgende zu bekommen:

Rother franz. Wein Drezerj à Bout. 6 Gr.	Weißer Markgräler 1811 à Bout. 12 Gr.
- - St. Gilles . - - 8 -	Westind. u. Jamaica-Rum à Bout. 12, 16,
- - Benicarlos - - 9 -	18, 20 u. 24 Gr.
- - Roussillon - - 9 -	Holl. u. franz. Liqueurs von allen Sorten.
Roth. fr. Chateau neuf du Pape à B. 12 -	Genever à Bout. 16 Gr.
- - Bordeaux Medoc à B. 10 u. 12 -	Champagner mousseux 1ste Qualität;
Weißer Franzwein à Bout. 6, 7 u. 8 -	à Bout. 36 Gr.

und 2 Gr. Einsatz für die Bouteille.

Feine Pariser Parfümerien,

englische und französische Toilett-Seifen, Huile antique, Eau de Lavande u. s. w. sind in Parthien und im Einzelnen zu den billigsten Preisen zu haben bei

Jh. Fricke, aus Braunschweig,

im Gewölbe neben dem Eingange in Auerbachs Hof auf dem neuen Neumarkt.

Gotthelf Röber, am Markt Nr. 192,

empfehlte sich mit sehr schönen Winterbesetzungen, geschmackvollen Modebändern, gewässerten Gürtelbändern für Damen, und mit seinen übrigen schon bekannten Artikeln, und verspricht reelle und möglichst billige Bedienung.

Fortepianos. Ich empfehle hierdurch mein ausgesuchtes Lager der vorzüglichsten Wiener Instrumente in Flügel- und Tafelform. Unter denselben werden besonders auch die Flügel des Andreas Stein, (versteht sich, wie er sie seit einem Jahre zu bauen pflegt, und einiger anderer Meister, die in dessen vortrefflicher Manier arbeiten, den Kenner über Erwarten befriedigen; denn sie geben den Englischen im Betreff der Dauer des starken sondern Tons und der sichern Spielart nicht nur nichts nach, sondern sie übertreffen dieselben auch in Hinsicht der guten Dämpfung, der leichtern Spielart, der Gleichheit des Tons, welcher auch edler und angenehmer ist, der größeren Unverstimbarkeit, so wie der eleganteren Bauart und des geringern Preises. Auch habe ich Wiener Guitarren und Taktmesser zu verkaufen. Leipzig den 20sten September 1821.

Friedrich Wieck, Leihinstitut für Musik im Salzgäßchen, Nr. 470.

Verkauf. In Commission erhalten eine Partie feine Parfumerie, die, um ein Lager aufzuräumen, zu sehr herabgesetztem Preis verkauft werden soll.

Wilh. Kühn u. Comp., Reichstraße, neben den Fleischbänken Nr. 579.

Weinverkauf bei Heinr. Eduard Gruner, vor dem Petersthore Nr. 778. Von vorzüglicher Güte sind zu haben rothe und weiße Franzweine à 6, 8, 10 und 12 Gr., alter Würzburger à 10, 12, 16 und 20 Gr., alter Mallaga à 14, 16 und 18 Gr., Jamaica-Rum à 12 und 14 Gr., superf. Jamaica-Rum à 16 Gr., f. Arak à 16, 20 und 24 Gr., Bischoff à 10 Gr. Auf 10 Bouteillen wird eine zugegeben.

Verkauf. In Nr. 786 an der Wasserkunst soll von heute an das Franzobst, als: Birne blanc, Birne gries und dergleichen Schock weiß vom Baume weg verkauft werden. Man melde sich beim dasigen Gärtner.

Verkauf. Wollcords von 12 bis 16 Gr., Chocolate von 7 bis 32 Gr., gestickte Kleider und Oberröcke, weiß und schwarz wollnes Garn von 22 bis 96 Gr., gemustertes Spitzengrund in neuen Mustern, Merinos von 4½ bis 16 Gr., Welpels in allen Farben, weiße und schwarze Straußfedern, Jamaica-Rum von 10 bis 12 Gr., Windsor-Seife à 4½ Gr. pr. St., in Duzend weit billiger, Gros de Pologne-Lücher von 12 bis 14 Gr., Regenschirme von 38 bis 72 Gr., ½ große bunte engl. Lücher à 3 Gr., schwarze Sammt-Manchester von 10 bis 16 Gr., Futter-Cattune à 1½ Gr., und Leinwand in Schocken verkauft zu billigen Preisen.

Heinrich Adolph Hennig,

Petersstraße Nr. 34, unter Hrn. Senator Schwägrichens Hause.

Messvermuthung. In der 2ten Etage, Nr. 336, am Markte sind für diese und künftige Messen 2 Stuben mit Alkoven zu vermuthen; auch für künftige Ostern und folgende Messen, zwei Messgewölber in bester Lage nachzuweisen.

Vermuthung. In dem Hause Nr. 33, auf der Petersstraße, sind verschiedene Boden sogleich zu vermuthen, zum Tabak trocknen als auch zu anderm Bedarf. Ueber das Nähere giebt der Hausmann Bescheid.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, und Mittwoch, den 3. Oktober, mit Extrapost über Braunschweig nach Hannover reiset, sucht einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere im großen Blumenberge Nr. 8.

Thorzettel vom 30. September.

Grimma'sches Thor. U.

Gestern Abend.	
Hr. Rfm. Rosenfranz, v. Zittau, in Levi's H.	5
Hr. Rendant v. Könniger, v. Schildau, im Elephanten	5
Hrn. Rfl. Raskowski, v. Lublin, unbest.	6
Hrn. Rfl. Kohlmann, Klöger, Adam u. Schna- bel, v. Dresden, in Nr. 241 u. 144	6
Hrn. Rfl. Bettiger u. Köber, v. Torgau, bei Alippi u. 243	7
Hr. Rfm. Weinhold, v. Schweinsburg, bei Träger	7
Hr. Lieuten. v. Körk, in pr. Diensten, von Torgau, bei Wiepe	7
Hr. Rfm. Lachmann, v. Lauban, im H. de R.	12
Vormittag.	
Die Dresdner r. Post	7
Hr. Prof. Apell, v. Braunau, pass. durch	8
Hr. Rfm. Hackenberg, a. Elberfeld, v. Dres- den, bei Häbler	9
Hr. Rfm. Zielzewski, v. Hirschberg, im Horn	9
Hr. geh. Rath Demidoff, a. Petersburg, von Dresden, in Trebsens Hofe	10
Hr. Rfm. van der Beck, v. h., v. Dresden zur.	10
Hr. Buchhdl. Franke, v. Schweidnitz, in St. Hamburg	11
Hrn. Leinwdhl. Hentschel u. Cons., von Dp- pach, Kutschke u. Cons., v. Cunewalde, Nr. 330	12
Nachmittag.	
Hr. Adv. Meyer, v. Löbau, im g. Adler	3
Die Breslauer f. Post	4
Hr. Bar. v. Korff, a. Curland, v. Dresden, pass. durch	4
Hr. Lemble, k. schwed. Consul, v. Dresden, im Hot. de Saxe	5

Hall'sches Thor. U.

Gestern Abend.	
Hr. Juwel. Fiedler u. Hr. Rfl. Kräbner u. Hübner, v. Bernburg u. Magdeburg, bei Stephan und Nr. 750	6
Die Magdeburger f. Post	6
Hr. Amtm. Matthai u. Rfm. Sellmar, von Regau und Berlin, unbestimmt	7
Vormittag.	
Hr. Rfm. Bruno u. Lieuten. Reiche, in f. pr. Diensten, v. Magdeburg, in d. Baderei	9
Hr. Graf v. Schweinig, aus Dresden, von Wettin, passirt durch	9

Hrn. Hptl. v. Laubenheim u. v. Rumschötter, Rittmstr. v. Normann u. Lienten. v. Ber- tram, in pr. D., v. Halle, im goldnen Adler	10
Hrn. Rfl. Kamprath, Stern u. Beyer, von Oldenburg, Halle u. Hamburg, unbest.	11
Nachmittag	
Hr. Bauinsp. Gruse u. Hr. Rath Pfoten- hauer, v. Wittenberg u. Halle, im Kreuz und goldnen Adler	1
Hr. Prof. Jessenius u. Oberamt. Weber, v. Halle u. Zschopau, im H. de B. u. Schilde	2
Hr. v. Bodenhausen, v. Radis, im Kreuz	3
Hr. Rfm. Buschbeck, v. Köthen, i. Blumenb.	5

Kantstädter Thor. U.

Gestern Abend.	
Hr. Rauchhdl. Westhaus, von Barmen, im goldnen Horn	6
Die Hamburger r. Post	7
Hrn. Rfl. Mannes u. Wülfing, v. Cöln u. Barmen, im Blumenberge	9
Vormittag.	
Hr. Rfm. Lauhin, v. Paris, im H. de Fr.	1
Die Jena'sche f. Post	7
Hr. Rfm. Horn, v. Sangerhausen, b. Förster	9
Hrn. Rfl. Straube u. Leonhardi, v. Gotha, im Schilde	12
Hr. Dr. Friederici, v. Merseb., b. Friederici	12
Nachmittag.	
Hr. Reg.-R. Pahn, v. Merseburg, bei Dr. Gräfenhain	3
Hr. Rfm. Probst, v. Gisleben, b. Kirsten	4
Hr. Rfm. Lilienthal, v. Neudietendorf, im goldnen Adler	5
Hr. Amtm. Köhler, v. Harzgeroda, in Treb- sens Hofe	5
Hr. Oberst v. Schüg, in f. pr. Diensten, v. Merseburg, im Hot. de Prusse	5

Petersthor. U.

Vormittag.	
Die Coburger f. Post	10
Hr. Rfm. Weisker, v. Schleiß, b. Wieprecht	9
Nachmittag.	
Hr. Hofr. Eichstädt, v. Bennsdorf, unbest.	3
Hr. Apoth. Gleitmann, v. Altenburg, bei Seiden	4
Hr. Hptm. Semmel u. Rfm. Romrod, von Cera u. Greiz, bei Wieprecht u. unbest.	5

Hospitalthor. U.

Vormittag.	
Die Prag- und Wiener r. Post	1

Thorabschluss um 7 Uhr.